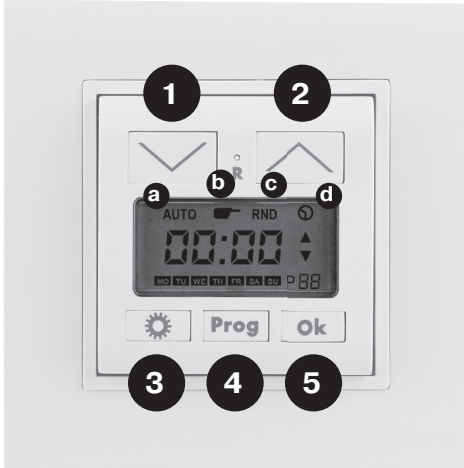


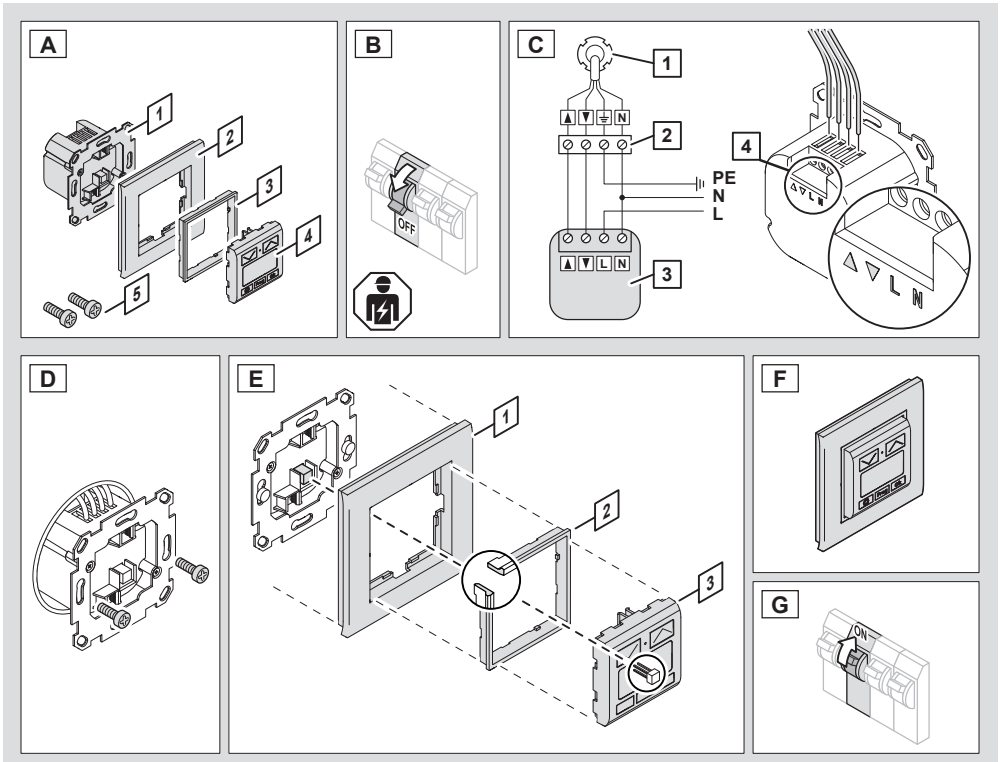
Rollladen-Zeitschaltuhr

Montage- und Gebrauchsanweisung

Typ: M55F70BT



- 1** Taste „Auf“
- 2** Taste „Ab“
- 3** Taste „Betriebsart“
- 4** Taste „Programm“
- 5** Taste „OK“
- a** Automatikfunktion
- b** Manueller Betrieb
- c** Zufallsfunktion
- d** Zeitgesteuertes Schalten



VERWENDUNGSZWECK

Die Rollladen-Zeitschaltuhr ersetzt die herkömmlichen Bedientasten einer Rollladen-Steuerung und bietet einen erweiterten Funktionsumfang:

- Manuelle Steuerung
- Zeitgesteuerte Automatik mit 10 Programmen
- Zufallsfunktion als Anwesenheits-Simulation

LIEFERUMFANG PRÜFEN

Prüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit und einwandfreie Beschaffenheit.

Bei Fehlteilen oder Beschädigungen:

- Montieren Sie die Rollladen-Zeitschaltuhr nicht!
- Nehmen Sie die Rollladen-Zeitschaltuhr nicht in Betrieb!
- Reklamieren Sie beim Lieferanten.

Der Lieferumfang besteht aus:

Art. 0399490190

Abb.	Nr.	Beschreibung
A	1	Sockel
	2	Einbaurahmen
	3	Zwischenrahmen (abhängig von der Schalterserie)
	4	Bedienfeld
	5	Befestigungsschrauben

Art. 0399490118

Abb.	Nr.	Beschreibung
A	1	Sockel
	4	Bedienfeld
	5	Befestigungsschrauben

Folgende Zukaufprodukte sind erforderlich:

Abb.	Nr.	Beschreibung
A	2	Einbaurahmen
	3	Zwischenrahmen (abhängig von der Schalterserie)

Art. 0399490006

Abb.	Nr.	Beschreibung
A	1	Sockel
	5	Befestigungsschrauben

Folgende Zukaufprodukte sind erforderlich:

Abb.	Nr.	Beschreibung
A	2	Einbaurahmen
	3	Zwischenrahmen (abhängig von der Schalterserie)
	4	Bedienfeld

SICHERHEIT GEHT VOR!

- Lassen Sie den elektrischen Anschluss nur von einer Elektro-Fachkraft ausführen.
- Verwenden Sie zum Anschluss einen Aderquerschnitt von mindestens 0,75mm² - max. 1,5mm².
- Betreiben Sie die Zeitschaltuhr nur, wenn sie in eine Unterputz-Schalterdose eingebaut ist.
- Schalten Sie nur Rollladen-Antriebe, die mit den Technischen Daten der Zeitschaltuhr übereinstimmen (Maximalleistung von 750VA beachten).
- Schalten Sie nicht mehrere Rollladen-Antriebe parallel über die Zeitschaltuhr!
- Zum Parallelbetrieb mehrerer Rollläden über eine Zeitschaltuhr verwenden Sie die vom Rollladen-Antriebshersteller zugelassenen Trennrelais!










ZEITSCHALTUHR MONTIEREN UND ANSCHLIESSEN

Abb.	Beschreibung	
	Die Zeitschaltuhr muss in eine tiefe UP-Dose nach DIN 49073-1 eingebaut werden. Andere Dosen sind nicht geeignet.	
B	Installation nur im spannungsfreien Zustand durch eine Elektrofachkraft mit Anwendung der Sicherheitsregeln der Elektrotechnik!	
C	Machen Sie sich mit der Verdrahtung vertraut:	
	1	Rollladen-Antrieb
	2	Anschlussleiste des Rollladen-Antriebs
	3	Zeitschaltuhr
	4 ↑	Schließen Sie die Zeitschaltuhr an: Ausgang zum Antrieb (Rollladen öffnen)
	4 ↓	Ausgang zum Antrieb (Rollladen schließen)
	L	Netzspannung 230V~; 50Hz
	N	Neutralleiter
	PE Schutzleiter	
D	Montieren Sie die Zeitschaltuhr in die Unterputz-Schalterdose und befestigen Sie diese mit Geräteschrauben!	
E	Stecken Sie alle Teile zusammen und rasten Sie diese auf den Sockel auf. Beachten Sie die korrekte Lage der Kontaktstifte des Bedienfelds.	
	1 Einbaurahmen	
	2 Zwischenrahmen	
	3 Bedienfeld - Beachten: Position der Steckverbinder.	
F	Die Zeitschaltuhr ist betriebsbereit.	
G	Schalten Sie die Haussicherung ein.	

WOCHENTAG UND UHRZEIT EINSTELLEN

Um die Automatikfunktion nutzen zu können, müssen zuerst der Wochentag und die aktuelle Uhrzeit eingestellt werden.

	<p>Um das Display einzuschalten: Tippen Sie einmal die Taste „Betriebsart“. Tippen Sie die Taste „Betriebsart“ so oft, bis das Display „Uhrzeit“ anzeigt.</p>
	<p>Tippen Sie die Taste „auf“ oder „ab“ so oft, bis das Display den aktuellen Wochentag anzeigt.</p>
	<p>Tippen Sie „Ok“. Die Stundenanzeige blinkt.</p>
	<p>Tippen Sie die Taste „auf“ oder „ab“ so oft, bis das Display die aktuelle Stunde anzeigt.</p>
	<p>Tippen Sie „Ok“. Die Minutenanzeige blinkt.</p>
	<p>Tippen Sie die Taste „auf“ oder „ab“ so oft, bis das Display die aktuelle Minute anzeigt.</p>
	<p>Tippen Sie „Ok“. Wochentag und Uhrzeit sind eingestellt. Um die Einstellungen zu korrigieren: Wiederholen Sie alle Schritte. Um die Einstellungen zu speichern: Tippen Sie einmal die Taste „Betriebsart“.</p>

ANSCHLUSS UND FUNKTION PRÜFEN

Um Anschluss und Funktion zu prüfen: Gehen Sie vor, wie unter „Rollladen manuell steuern“ beschrieben.

Wenn alles funktioniert: Die Zeitschaltuhr ist bereit für die Programmierung.

Wenn etwas nicht funktioniert: Überprüfen und korrigieren Sie die Anschlüsse.

ROLLLADEN MANUELL STEuern

In der Betriebsart „manuelle Steuerung“ ist die Automatik der Zeitschaltuhr außer Kraft gesetzt.

Der Rollladen kann immer manuell gesteuert werden, auch wenn die Zeitschaltuhr nicht programmiert ist.

	→		Um das Display einzuschalten: Tippen Sie auf eine beliebige Taste. Tippen Sie die Taste „Betriebsart“ so oft, bis das Display „AUTO, manuelle Steuerung oder RND“ anzeigt. Ein Umschalten der Betriebsart ist nur möglich, wenn keine Fahrtrichtung (auf/ab) angewählt ist.
	→		Um den Rollladen zu schließen: Tippen Sie die Taste „ab“. Der Rollladen senkt sich. Warten Sie, bis der Rollladen ganz geschlossen ist und der Antrieb abschaltet. Oder:
	→		Um den Rollladen vorzeitig zu stoppen: Tippen Sie erneut die Taste „ab“. Der Rollladen stoppt.
	→		Um den Rollladen zu öffnen: Tippen Sie die Taste „auf“. Der Rollladen hebt sich. Warten Sie, bis der Rollladen ganz geöffnet ist und der Antrieb abschaltet. Oder:
	→		Um den Rollladen vorzeitig zu stoppen: Tippen Sie erneut die Taste „auf“. Der Rollladen stoppt.

ZEITSCHALTUHR PROGRAMMIEREN

Wozu dient die Programmierung?

Mit der Programmierung werden bis zu 10 Programme mit Schaltzeiten für Öffnen und Schließen belegt.

Im Automatikbetrieb arbeitet die Zeitschaltuhr diese Programme nacheinander ab.

Zudem kann jedes Programm einem Wochentag oder einer Wochentag-Gruppe zugeteilt werden.

Beispiel für einen wöchentlich ablaufenden Automatikbetrieb:

Wochtag-Gruppe 2 Montag bis Freitag						Wochtag-Gruppe 3 Samstag bis Sonntag			
Programm 1		Programm 2		Programm 3		Programm 4		Programm 5	
08:00	09:45	12:00	12:30	18:45	20:00	09:15	12:00	13:45	15:30

Es gibt folgende Wochentage und Wochentag-Gruppen:

Wochentag	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
Wochentag-Gruppe 1	MO	DI	MI	DO	FR		
Wochentag-Gruppe 2						SA	SO
Wochentag-Gruppe 3	MO	DI	MI	DO			
Wochentag-Gruppe 4					FR	SA	SO
Wochentag-Gruppe 5					FR	SA	
Wochentag-Gruppe 6	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO


Wichtig: Beim Zuteilen einer Wochentag-Gruppe muss diese sowohl bei der Schaltzeit für Öffnen als auch bei der Schaltzeit für Schließen identisch eingestellt werden.

WAS MUSS BEI DER PROGRAMMIERUNG BEACHTET WERDEN?

Stellen Sie sicher, dass die Zeitschaltuhr während der Programmierung an die Netzspannung angeschlossen ist. Ohne Netzspannung lässt sich zwar das Display einschalten, es kann aber keine Programmierung vorgenommen werden.

Wenn Sie beim Programmieren 15 Sekunden lang keine Taste drücken, erlischt das Display.












Um die Programmierung fortzuführen: Schalten Sie das Display durch Drücken einer beliebigen Taste wieder ein.

Ausnahme: Benutzen Sie dazu nicht die  -Taste. Dadurch würden Sie an den Anfang der Programmierung zurückspringen.

SCHALTZEITEN PROGRAMMIEREN

Wichtig: Achten Sie darauf, keine Überschneidungen zu programmieren!

Beispiel: Wenn ein Programm bereits einer Wochentag-Gruppe 2 (Montag bis Freitag) zugeteilt ist, dann darf ein anderes Programm nicht nochmals einem dieser Wochentage zugeteilt werden (z. B. Mittwoch).

	→	Um das Display einzuschalten: Tippen Sie einmal die Taste „Betriebsart“. Tippen Sie die Taste „Betriebsart“ so oft, bis das Display „Automatikbetrieb“ anzeigt.
	→	Tippen Sie die Taste „programmieren“. Jetzt kann programmiert werden: Programm 1, Schaltzeit für Öffnen.
	→	Tippen Sie die Taste „Ok“. Jetzt kann programmiert werden: Wochentag oder Wochentag-Gruppe.
	→	Tippen Sie die Taste „auf“ oder „ab“ so oft, bis das Display den gewünschten Wochentag oder die gewünschte Wochentag-Gruppe anzeigt.
	→	Tippen Sie die Taste „Ok“. Jetzt kann programmiert werden: Schaltzeit für Öffnen (Stunde).
	→	Tippen Sie die Taste „auf“ oder „ab“ so oft, bis das Display die gewünschte Stunde anzeigt.
	→	Tippen Sie die Taste „Ok“. Jetzt kann programmiert werden: Schaltzeit für Öffnen (Minute).
	→	Tippen Sie die Taste „auf“ oder „ab“ so oft, bis das Display die gewünschte Minute anzeigt.
	→	Tippen Sie die Taste „Ok“. Ergebnis: Programm 1, Schaltzeit für Öffnen ist programmiert.
	→	Tippen Sie die Taste „auf“. Jetzt kann programmiert werden: Programm 1, Schaltzeit für Schließen. Programmieren Sie die Schaltzeit für Schließen wie in Schritt 2 bis 9 beschrieben.
	→	Tippen Sie die Taste „ab“. Jetzt kann programmiert werden: Programm 2. Programmieren Sie die Schaltzeiten für Programm 2 wie in Schritt 3 bis 9 beschrieben.



Wenn Sie nichts mehr programmieren wollen, oder wenn alle 10 Programme genutzt sind:

Tippen Sie die Taste „programmieren“.

Die Programmierung ist abgeschlossen.

Das Display zeigt den aktuellen Wochentag und die aktuelle Uhrzeit.

Die Zeitschaltuhr ist bereit für den Automatikbetrieb.

PROGRAMMIERUNG ÄNDERN

Wenn Sie nur Wochentage oder einzelne Schaltzeiten ändern wollen:

Durchlaufen Sie die Programmierung wie oben beschrieben.

Bestätigen Sie alle korrekten Schaltzeiten mit „Ok“ und ändern Sie nur die gewünschten Schaltzeiten.

Wenn Sie die gesamte Programmierung ändern wollen:

Setzen Sie die Zeitschaltuhr auf die Werkseinstellungen zurück, siehe „Alle Einstellungen löschen“.

Programmieren Sie danach alles neu.

AUTOMATIKFUNKTION NUTZEN



Um das Display einzuschalten: Tippen Sie einmal die Taste „Betriebsart“.

Tippen Sie die Taste „Betriebsart“ so oft, bis das Display „Automatikbetrieb“ anzeigt.

Funktion: Die Zeitschaltuhr arbeitet alle Programme fortlaufend nacheinander ab.

ZUFALLSFUNKTION NUTZEN

Wozu dient die Zufallsfunktion?

Die Zufallsfunktion dient der Anwesenheits-Simulation, z. B. im Urlaub. Sie verzögert alle programmierten Schaltzeiten zufällig zwischen 5 und 30 Minuten, um manuellen Betrieb vorzutäuschen.

Ausnahme: Schaltzeiten unterhalb eines Schaltabstandes von 30 Minuten können von der Zufallsfunktion nicht erfasst werden.

Zufallsfunktion nutzen



Um das Display einzuschalten: Tippen Sie einmal die Taste „Betriebsart“.

Tippen Sie die Taste „Betriebsart“ so oft, bis das Display „RND“ anzeigt.

Funktion: Die Zeitschaltuhr arbeitet alle Programme mit zufälligen Verzögerungen ab.

ALLE EINSTELLUNGEN LÖSCHEN

Wenn Sie Ihre Einstellungen nicht mehr nutzen möchten: Setzen Sie die Zeitschaltuhr auf die Werkseinstellungen zurück. Dadurch werden alle Einstellungen einschließlich der aktuellen Uhrzeit gelöscht.



Drücken Sie mit einem spitzen, nicht elektrisch leitenden Gegenstand die R-Taste für 2 Sekunden.

Beim Loslassen der R-Taste zeigt das Display kurz alle Symbole.

Sobald das Display erlischt, sind alle Einstellungen gelöscht.

Die Zeitschaltuhr kann jetzt neu programmiert werden.

ZEITSCHALTUHR REINIGEN

Reinigen Sie die Oberflächen mit einem nebelfeuchten, fusselfreien Tuch. Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel und keine scheuernden Gegenstände.

ZEITSCHALTUHR REPARIEREN

Lassen Sie eine defekte Zeitschaltuhr nur vom Hersteller reparieren. Nehmen Sie keine eigenmächtigen Reparaturversuche vor.

TECHNISCHE DATEN

Betriebsspannung/Netzfrequenz	230V~; 50Hz
Belastbarkeit	750 VA (cos phi = 0,8)
Zulässige Betriebstemperatur	-5°C bis +50°C
Zeitabweichung der Uhr	Max. +/- 60 Sekunden/Monat
Gangreserve der Uhr und des Programmspeichers	Max. 36 Stunden
Schaltdauer öffnen/schließen	120 Sekunden
Schutzart	IP20 (nur für trockene Innenräume)

MARKENKOMPATIBILITÄT

Diese Rollladen-Zeitschaltuhr ist mit Rahmen und Abdeckungen aller REV Schalterserien kompatibel.

Des Weiteren ist diese Rollladen-Zeitschaltuhr bei Verwendung von Sockel und Bedienteil von REV sowie Rahmen und ggf. Zwischenrahmen der folgenden Schalterserien kompatibel:

Marke	Serie
Busch Jaeger	Alpha Nea, Reflex SI, Solo, Duro 2000, Balance SI
Gira	Flächenschalter, Standard 55
Jung	A500, AS500, CD500
Merten	System M

WEEE-ENTSORGUNGSHINWEIS

Gebrauchte Elektro- und Elektronikgeräte dürfen gemäß europäischer Vorgaben nicht mehr zum unsortierten Abfall gegeben werden. Das Symbol der Abfalltonne auf Rädern weist auf die Notwendigkeit der getrennten Sammlung hin. Helfen auch Sie mit beim Umweltschutz und sorgen dafür, dieses Gerät, wenn Sie es nicht mehr nutzen, in die hierfür vorgesehenen Systeme der Getrenntsammlung zu geben. RICHTLINIE 2012/19/ EU DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 04. Juli 2012 über Elektro- und Elektronik-Altgeräte.



KONFORMITÄT



Das Produkt ist konform mit den zutreffenden europäischen CE-Richtlinien.

SERVICE

Haben Sie Fragen zu unserem Produkt oder eine Beanstandung, dann informieren Sie sich bitte im Internet unter www.rev.de über die Kontaktaufnahme und Retourenabwicklung oder senden eine E-Mail an service@rev.de.

Wir weisen darauf hin, dass wir keine Sendungen ohne Retourennummer bearbeiten können und deren Annahme verweigern müssen.



REV Ritter GmbH • Frankenstr. 1 - 4 • D-63776 Mömbris • www.rev.de
Tel. +49 900 117-1070* • Fax. +49 180 5 007410 • E-Mail: service@rev.de
* 36 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreise abweichend.